



# CHRISTOPH SOYKA

Germany

## Vom Himmel hoch, da komm ich her Anonymous

### About the artist

born 1987 in Dorsten (Germany)  
studies German and History in Essen  
works as church musician and conductor of a male chorus

"Most of my small compositions are written in an easy style, because I want as many people as possible to enjoy them. I'm always interested in your opinion about the works."

**Artist page :** <https://www.free-scores.com/Download-PDF-Sheet-Music-christoph-soyka.htm>

### About the piece



**Title:** Vom Himmel hoch, da komm ich her  
**Composer:** Anonymous  
**Arranger:** SOYKA, CHRISTOPH  
**Copyright:** Public Domain  
**Publisher:** SOYKA, CHRISTOPH  
**Instrumentation:** Choral SAB  
**Style:** Christmas - Carols

CHRISTOPH SOYKA on [free-scores.com](https://www.free-scores.com)



- listen to the audio
- share your interpretation
- comment
- contact the artist

# Vom Himmel hoch, da komm ich her

für dreistimmigen gemischten Chor

Text: Martin Luther 1535, Valentin Triller 1555 (1. Strophe)

Melodie: Leipzig 1539

Satz: Christoph Soyka 2009

Sopran



Alt



Männer



Es kam ein En - gel hell und klar von Gott aufs Feld zur Hir - ten -

S



A



M



schar; der war gar sehr von Her - zen froh und sprach zu ih - nen fröh - lich so:

2. „Vom Himmel hoch da komm ich her, / ich bring euch gute neue Mär;  
der guten Mär bring ich so viel, / davon ich sing und sagen will.
3. Euch ist ein Kindlein heut geborn / von einer Jungfrau auserkorn,  
ein Kindelein so zart und fein; / das soll eur Freud und Wonne sein.
4. Es ist der Herr Christ, unser Gott, / der will euch führn aus aller Not;  
er will eur Heiland selber sein, / von allen Sünden machen rein.
5. Er bringt euch alle Seligkeit, / die Gott der Vater hat bereit',  
dass ihr mit uns im Himmelreich / sollt leben nun und ewiglich.
6. So merket nun das Zeichen recht: / die Krippe, Windelein so schlecht;  
da findet ihr das Kind gelegt, das alle Welt erhält und trägt.“
7. Des lasst uns alle fröhlich sein / und mit den Hirten gehn hinein,  
zu sehn, was Gott uns hat beschert, / mit seinem lieben Sohn verehrt.
8. Lob, Ehr sei Gott im höchsten Thron, / der uns schenkt seinen eingen Sohn.  
Des freuet sich der Engel Schar / uns singet uns solch neues Jahr.